



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerische Botschaft in Deutschland



Deutsches
Technikmuseum



Einladung zur Medienkonferenz und zur Ausstellung

Der Schweizer Louis Palmer umrundet mit Solarfahrzeug die Welt – Aufenthalt in Berlin am 28. und 29. November

Seit rund 500 Tagen umrundet der Schweizer Pionier Louis Palmer mit seinem Solartaxi die Welt. Am 28. und 29. November 2008 macht er mit seinem von vier Schweizer Ingenieurschulen entwickelten und gebauten Elektromobil Halt in Berlin. Auf seiner bisherigen Weltumrundung hatte er prominente Passagiere wie zum Beispiel UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon in seinem Solarfahrzeug zu Gast. Palmer steht den Medien am 28. November vormittags bei einer Medienkonferenz, nachmittags während eines Colloquiums in der Technischen Universität Berlin und am 29. November während einer Ausstellung seines Solartaxis im Deutschen Technikmuseum in Berlin zur Verfügung

Reise in 37 Länder

Der Schweizer Ex-Lehrer und Weltenbummler Louis Palmer startete seine Reise am 3. Juli 2007 in seiner Heimatstadt Luzern. Seine über 51'000 Kilometer lange Fahrt rund um den Globus hat ihn bisher in 37 Länder geführt. Am 28. und 29. November 2008 wird Palmer zum zweiten Mal Berlin besuchen und anschliessend zur Klimakonferenz der Vereinten Nationen im polnischen Posen anfangs Dezember fahren. Seine Weltreise wird am 18. Dezember 2008 an seinem Ursprungsort in Luzern zu Ende gehen.

51'000 Kilometer mit Solarenergie

Das Solartaxi besteht aus modernster in Schweizer Ingenieurschulen entwickelter Technologie und verfügt über hoch effiziente Solarzellen der deutschen Firma Q-Cells. Das Fahrzeug fährt auf seiner langen Fahrt um die Welt mit 100 Prozent Sonnenenergie. 50 Prozent der Energie stammen aus den eigenen Solarzellen auf dem Anhänger, die andere Hälfte wird durch zertifizierten Solarstrom von einem Dach von Swisscom in der Schweiz gespeist. Palmer, der von seinem Berliner Ingenieur und Mechaniker Thomas Gottschalk begleitet wird, will auf seiner Promotionstour zeigen, dass nachhaltige Technologien für den täglichen Gebrauch geeignet sind und bereits heute rund um die Welt verwendet werden können.

Mitfahrgelegenheit im Solartaxi

Auf dem zweiten Sitz im Solartaxi nahmen während der Reise zahlreiche prominente Passagiere Platz. So waren unter anderem UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon, New Yorks Bürgermeister Michael Bloomberg, Fürst Albert von Monaco und Prinz Hassan von Jordanien seine Fahrgäste. Das Solartaxi ist mit bequemen Sitzen ausgestattet und hat die einzigartige Fähigkeit, vom Fahrer oder Fahrgast gefahren zu werden, da die Steuerung horizontal verschoben werden kann.

Angestrebter Weltrekord

Palmer strebt mit seiner Weltumrundung einen neuen Weltrekord an. Das Solartaxi soll das erste Kraftfahrzeug sein, welches mit solarangetriebener Energie die Welt umrundet. Dank der modernen Telekommunikationstechnik berichtet Palmer von seiner Reise auf Spiegel-Online (<http://www.spiegel.de/solartaxi>).

Freitag, 28. November 2008:

Medienkonferenz in der Technischen Universität

im Hauptgebäude der Technischen Universität, Raum H 1036, Straße des 17. Juni 135, Berlin

11:00 Uhr Begrüssung Dr. Christian Blickenstorfer, Schweizerischer Botschafter
Prof. Dr. Frank Behrendt, Sprecher des IZE Innovationszentrum
Energie der Technischen Universität Berlin
Prof. Dr. Dirk Böndel, Direktor des Deutschen Technikmuseums
Dr. Rainer Damerius, Vertreter der Landesvertretung Sachsen-Anhalt

Kurzfilm Solartaxi – Mit der Sonne um die Welt

11:20 Uhr Präsentation Louis Palmer

11:35 Uhr Interview- und Fotomöglichkeit mit Louis Palmer

Das Solartaxi steht von 11-13 Uhr vor dem Hauptgebäude der Technischen Universität.

Solar-Auto-Colloquium

im Hauptgebäude der Technischen Universität, Raum H 1029, Straße des 17. Juni 135, Berlin

16:00-18:00 Uhr Solar-Auto-Colloquium und Diskussion mit Louis Palmer,
Dipl.-Ing. Helga Förster und Dr.-Ing. Heinz-Jörg Reiher

Samstag, 29. November 2008:

Ausstellung des Solartaxis im Deutschen Technikmuseum in Berlin

Das Solartaxi wird von 10-18 Uhr im Foyer des Deutschen Technikmuseum (Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin) ausgestellt. Um 11 Uhr werden der Schweizerische Botschafter Dr. Christian Blickenstorfer und Prof. Dr. Dirk Böndel, Direktor des Deutschen Technikmuseums, eine kurze Ansprache halten. Zusätzlich wird ein Wettbewerb für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre durchgeführt. Das Solartaxi kann kostenfrei besichtigt werden. Für den weiteren Museumsbesuch gilt der übliche Eintritt.

Technische Universität Berlin: Zentrum für Technik und Gesellschaft / Innovationszentrum Energie

Das *Zentrum Technik und Gesellschaft (ZTG)* der TU Berlin forscht zu nachhaltigen Mobilitätskonzepten und erneuerbaren Energien in Industrie- und Entwicklungsländern mit dem Schwerpunkt technisch-sozialer Innovationen; wie z.B. Car Sharing, Bürgerbusse und emissionsarme Fahrzeugflotten.

Am *Innovationszentrum Energie (IZE)* werden Aktivitäten von über 50 Fachgebieten aller Fakultäten der TU Berlin im Bereich Energie zentral gebündelt und zusammengeführt. Eine einmalige Kompetenz besteht im Forschungscluster Dünnschicht- und Nanotechnologien für Photovoltaik, eine strategische Partnerschaft von TU Berlin, Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie und Unternehmen. (PVcomB)

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ztg.tu-berlin.de und www.energie.tu-berlin.de

Erlebnisort Technikmuseum

Das Deutsche Technikmuseum Berlin lädt zu einer erlebnisreichen und lustvollen Entdeckungsreise durch die Kulturgeschichte der Technik ein. Es präsentiert sich als Ort, an dem vor dem Hintergrund der Kulturgeschichte der Technik aktuelle Fragen der Gegenwart diskutiert werden. Ihre Beantwortung kann unsere Zukunft maßgeblich beeinflussen. Auf rund 25.000m² Gesamtausstellungsfläche zeigt das Museum Technik in ihrer Entwicklung, ihrem Wandel, ihren Möglichkeiten und Grenzen.

Der große Museumspark mit Wind- und Wassermühlen, Schmiede sowie Brauerei ist eine Naturoase inmitten der Großstadt. Das benachbarte Science Center Spectrum präsentiert mehr als 250 Experimente zum spielerischen Erproben physikalischer Phänomene. Weitere Informationen unter: www.dtmb.de

Medienkonferenz Solartaxi

**Antwortfax
an +49 (0)30 390 400 17**

Wir bitten um **Akkreditierung bis spätestens Donnerstag, 27. November 2008**

An der Medienkonferenz am 28. November 2008, 11-12 Uhr, im Hauptgebäude der Technischen Universität in Berlin

nehme ich gern teil

Name, Vorname: _____

Redaktion: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Fax / E-Mail: _____

(Bitte in Blockschrift)

Keine Antwort gilt als Abmeldung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Pascale Jana Künzi
Referentin für Umwelt, Energie und Gesundheitspolitik

Schweizerische Botschaft

Otto-von-Bismarck-Allee 4A, 10557 Berlin

Deutschland

Tel. : +49 30 390 400 36

Fax : +49 30 390 400 17

pascale.kuenzi@eda.admin.ch

www.eda.admin.ch/Berlin